



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Lipporn

am 10. Oktober 2024

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Lipporn

Beginn: 19:00 Uhr
Ende : 22:00 Uhr

Anwesende : Nina Berghäuser
als Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende

Mitglieder des Gemeinderates

Manfred Zinser (erster Beigeordneter)
Michael Schwamb (zweiter Beigeordneter)
Matthias Jendreck (Schriftführer)
Torsten Bender
Gisela Dinter
Robin Berghäuser

Entschuldigt : ohne Angaben

Unentschuldigt : ohne Angaben

Besucher / Gäste: keine

Zu der o.g. Gemeinderatssitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten, Mitarbeiter der VG Nastätten und der Bürgermeister der VG Nastätten, Herr Jens Güllering, unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 26. September 2024 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte in der 39. Kalenderwoche durch Aushang an der innerörtlichen Bekanntmachungstafel und ebenso, in der 40. Kalenderwoche, durch Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“.



TAGESORDNUNG

öffentlicher Teil:

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde von der Vorsitzenden eröffnet und sie begrüßte alle Anwesenden. Sie stellte die Beschlussfähigkeit fest.

2) Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung zur o.g. Gemeinderatssitzung wird in der geänderten Form zugestimmt. Es gab keine Einwände.

3) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Die Vorsitzende verliest das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 25. Juli 2024. Es wurden hierzu keine Rückfragen bekannt. Dem Protokoll wird **einstimmig** zugestimmt.

4) Bürgerfragestunde

-entfällt-, da keine Anfragen vorliegend waren bzw. wegen fehlender Besucher keine gestellt wurden

5) Anhörung und Beteiligung nach § 6 LPIG und § 10 (1) LPIG i.V.m. § 9 (2) ROG zur 1. Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald 2017 zum Kapitel 3.2 (in Anpassung an die 4. Teilfortschreibung des LEP IV sowie das WindBG und LWindGG)

Die Unterlagen hierzu wurden den Gemeinderatsmitgliedern vorab per E-Mail sowie ausgedruckt mit der Einladung zu dieser Gemeinderatssitzung zur Einsichtnahme zugesandt.

Für die Gemarkung Lipporn haben sich keine Veränderungen hinsichtlich der Flächen für mögliche Windkraftanlagen ergeben. Seitens der Gemeinderatsmitglieder bestanden keine weiteren Einwände oder Rückfragen.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt mithin keine Bedenken gegen die benannte Teilfortschreibung und hat **einstimmig** das Einvernehmen zur 1. Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald 2017 zum Kapitel 3.2 hergestellt und beschlossen.

6) Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauanträge / Bauvoranfragen

-entfällt-, da keine Bauanträge / Bauvoranfragen vorliegend

7) Verschiedenes

Termine: Nina Berghäuser gibt folgende Termine bekannt

- 09.11.2024 - ab 18:00 Uhr Sankt Martin – Umzug in Lipporn
- 11.11.2024 - ab 17:00 Uhr Sankt Martin – Umzug Kita Welterod
- 15.11.2024 - 12:05 Uhr bis 12:20 Uhr Abfallwirtschaft – Ersatztermin Schadstoff mobil
- 14.12.2024 - ab 16:00 Uhr Weihnachtsmarkt Lipporn



Werbeanzeige: Nina Berghäuser teilt mit, dass Tobias Göttert eine Werbeanzeige auf der Homepage der Ortsgemeinde Lipporn gegen Gebühr geschaltet hat.

Risse im Asphalt: Nina Berghäuser teilt mit, dass die Verbandsgemeinde Nastätten die Anzahl der Risse im Asphalt sowie deren summierte Gesamtmeter im Ortsgemeindebereich angefragt hat. Hierzu machte Nina Berghäuser gegenüber der Verbandsgemeinde exemplarisch grob Angaben hinsichtlich der Straßen „Schulstraße“ und „Brunnenweg“. Seitens der Verbandsgemeinde Nastätten ist beabsichtigt, nunmehr ein Angebot für alle betroffenen Ortsgemeinden einzuholen. Allerdings findet sich aktuell keine Firma, die die Arbeiten ausführen kann / möchte.

Holzschaukel: Nina Berghäuser teilt mit, dass im Bereich der Ortsgemeinde Lipporn, oberhalb am alten Wasserhäuschen (dort, wo der große Hochsitz schon steht) für die Allgemeinheit eine Holzschaukel geplant werden könnte. Hierzu beabsichtigt Nina Berghäuser die Stellung eines Förderantrages bei „LEADER“.

„LEADER“ ist ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, gebildet von lokalen Aktionsgruppen mit dem methodischen Ansatz für die Regionalentwicklung. Dies soll Menschen in ländlichen Regionen ermöglichen, gemeinsam diese weiterzuentwickeln. Über „LEADER“ werden Projekte gefördert, die die Lebensqualität im ländlichen Raum erhalten, das Miteinander stärken und die Zukunftsfähigkeit von Dörfern sichern.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt keine Bedenken gegen die Planung einer Holzschaukel und dem hierzu beabsichtigten Förderantrag und hat **einstimmig** das Einvernehmen in der Angelegenheit hergestellt und beschlossen.

Umzug Sankt Martin: Matthias Jendreck teilt mit, dass seitens des Elternbeirates der Kita Welterod in Absprache mit der Kita Welterod angedacht wurde, den jährlichen Umzug des Kindergartens abwechselnd in den Ortsgemeinden Welterod, Stüth, Lipporn stattfinden zu lassen. Seitens des Gemeinderates Lipporn wurde sich mit **6 Stimmen und einer Enthaltung** dagegen ausgesprochen.

Begründung: Aus alter Tradition heraus gibt es seit mehreren Jahren, initiiert durch einen langjährigen Mitbürger aus Lipporn, einen separaten „Lipporner Sankt Martins Umzug“. Dieser würde ersatzlos entfallen. Aus Verbundenheit zu dem Mitbürger soll an der alten Tradition festgehalten werden, so lange, wie der Mitbürger diese Tradition noch durchführen kann / möchte. Es wird daher weiterhin neben dem Umzug des Kindergartens einen eigenen „Lipporner Sankt Martins Umzug“ geben.

Spielplatz:

- Klettergerüst - Bezugnehmend auf die Gemeinderatssitzung vom 25. Juli 2024 folgende Fortschreibung:

Das besagte Klettergerüst wurde entsprechend dem Beschluss zwischenzeitlich abgerissen. Seitens Matthias Jendreck wurde unter den Eltern der Ortsgemeinde Lipporn eine querschnittliche, allgemeine Onlinebefragung hinsichtlich weiterer Gestaltungsvorschläge zum Spielplatz durchgeführt. Hierbei sprach sich die Mehrheit für ein neues Mehrzweckgerät und/oder Karussell aus.

Dieses Abfrageergebnis wurde durch den Ortsgemeinderat Lipporn aufgenommen / aufgegriffen und in die Planungsphase gebracht. Seitens Nina Berghäuser wurde eine Katalogauswahl der Firma ESPAS GmbH aus Kassel hinsichtlich eines neuen Mehrzweckgerätes vorgelegt und entsprechend ein Gerät (Sechseck-MZG) aufgrund der besten Preis/Leistung und Realisierbarkeit favorisiert. Nina Berghäuser tritt nunmehr an die Angebotsfirma zwecks weiterer Absprachen heran.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt keine Bedenken gegen die Neuanschaffung und Aufstellung eines Mehrzweckgerätes und hat **einstimmig** das Einvernehmen in der Angelegenheit hergestellt und beschlossen.



- Seilrutsche - Matthias Jendreck teilt mit, dass sich das Spielgerät bei Benutzung leicht bewegt. Ursächlich hierfür ist eine Lockerung der ins Erdreich eingebrachten Fundamente. Über die Zeit, seit dem Aufbau, haben die Fundamente aufgrund diverser Einflüsse die sichere Bodenverankerung verloren.
Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt keine Bedenken hinsichtlich einer weiteren Nutzung des Spielgerätes, wird jedoch zeitnah die Herstellung der ursprünglichen Stabilität (Freilegung der alten Fundamente und Neuaufguss/Erweiterung) vollziehen und hat somit dahingehend **einstimmig** das Einvernehmen in der Angelegenheit hergestellt und beschlossen.

Verantwortlicher für Verkehrsmaßnahmen: Bezugnehmend auf die Infoveranstaltung am 16. September 2024 bei der VG Nastätten fragt Matthias Jendreck hinsichtlich der Erforderlichkeit bei der Ortsgemeinde Lipporn an.

Für jegliche Durchführung von Verkehrsmaßnahmen (z.B. Absperrung im Rahmen einer Veranstaltung) bedarf es der Benennung eines Verantwortlichen, welcher einen entsprechenden Fortbildungsnachweis hierzu inne hat.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt hierzu folgende Bedenken: Aktuell ist ein entsprechend Verantwortlicher mit Schulung verfügbar. Eine Schulung / Fortbildung einer weiteren Person ist aus kostenrechtlicher Sicht sowie aus Sicht der Notwendigkeit aktuell nicht erforderlich. Insofern wurde mit **6 Stimmen und einer Enthaltung** das Einvernehmen hergestellt und beschlossen, aktuell keine weitere Person auf die Fortbildungsmaßnahme zu entsenden.

Ratsinformationssystem der VG Nastätten: Bezugnehmend auf die Infoveranstaltung am 16. September 2024 bei der VG Nastätten fragt Matthias Jendreck hinsichtlich der zukünftigen Verwendung / Nutzung des Ratsinformationssystem (nachfolgend kurz „RIS“ genannt) bei der Ortsgemeinde Lipporn an.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt nach Erläuterung des Programmes und Erörterung der damit einhergehenden Vorteile keine Bedenken hinsichtlich der zukünftigen Nutzung des RIS, lehnt aber aufgrund ungenügender IKT-Ausstattung und vereinzelt mangelnder IKT-Kenntnisse aktuell eine allgemeine Verwendung mit **6 Stimmen und einer Enthaltung** ab. Davon unberührt bleibt die Nutzung durch die Ortsbürgermeisterin / Vorsitzende, Nina Berghäuser, und durch den Schriftführer, Matthias Jendreck, im Rahmen der Erarbeitung und Dokumentation der zukünftigen Gemeinderatssitzungen.

Jugendraum: Bezugnehmend auf die Gemeinderatssitzung vom 25. Juli 2024 folgende Fortschreibung: Es wurde eine Reaktivierung des Jugendraumes unter Hinzuziehung des Mitbürgers Roberto Campanello in der Ortsgemeinde Lipporn geprüft.

Herr Campanello ist Mitarbeiter und in leitender Position des Jugendhaus Hahnenmühle in Nastätten und verfügt über ein sehr hohes Maß an Kompetenz hinsichtlich des Umganges mit Jugendlichen bzw. dem Aufbau und der Führung einer Jugendeinrichtung.

Auf Herantreten und Befragen seitens der Ortsgemeinde Lipporn an Herrn Campanello gab er bekannt, aus zeitlichen Aspekten heraus nicht tiefer in dieser Angelegenheit in Anspruch genommen werden zu wollen / zu können. Jedoch sagte er zu, bei auftretenden Fragen weiter beratend zur Verfügung zu stehen. Insofern übergab Herr Campanello eine kurze, mögliche Konzeption, wie sich ein Aufbau / eine Führung eines Jugendraumes darstellen könnte. Unter den dort genannten / aufgeführten Voraussetzungen ist es der Ortsgemeinde Lipporn jedoch aufgrund fehlendem Personenkreis nicht möglich, den Jugendraum wie vorgesehen zu reaktivieren.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt demnach erhebliche Bedenken in Bezug auf die Reaktivierung des Jugendraumes in der Ortsgemeinde Lipporn und stellt **einstimmig** das Einvernehmen her und beschließt gegen die Reaktivierung. Unberührt davon bleibt die bisherig geltende Regelung zur Nutzung der Räumlichkeit (Haftung, Aufsicht und Verantwortung obliegt den jeweiligen Eltern der Jugendlichen, die beabsichtigen, die Räumlichkeit zu nutzen).



Spielgerät am DGH: Matthias Jendreck trägt vor, dass unter einigen Eltern der Ortsgemeinde Lipporn der Wunsch besteht und vorgeschlagen wurde, ein zusätzliches Spielgerät (Karussell, Klettergerüst oder Schaukel) am Dorfgemeinschaftshaus aufzustellen. Hintergrund hierfür sei, dass bei Veranstaltungen am / im DGH die anwesenden Kinder eine zusätzliche Ablenkung und Spielmöglichkeit hätten.

Die Ortsgemeinde Lipporn erhebt nach Prüfung erhebliche Bedenken. Nach gesetzlicher Lage ist es nur an bestimmten, ausgewählten und zuvor genehmigten Örtlichkeiten erlaubt, Spielgeräte aufzustellen. Die Ortsgemeinde Lipporn verfügt bereits über eine derartige Örtlichkeit – Spielplatz in der Werkerbachstraße. Zudem kommt erschwerend hinzu, dass am DGH ein versicherungstechnischer Schutz nicht gegeben ist / hergestellt werden kann.

Insofern stellt die Ortsgemeinde Lipporn in Bezug auf die zusätzliche Aufstellung eines Spielgerätes am DGH **einstimmig** das Einvernehmen her und beschließt dagegen.